

Seeländer Bäuerinnen

Bericht der Hauptversammlung 2018

Gestärkt nach dem feinen Brunch im Römerhof Bühl kann die Präsidentin Doris Marti 80 Frauen zur 48. Hauptversammlung begrüßen.

Der kurzweilig vorgetragene Jahresbericht der Präsidentin entlockt so manches Schmunzeln und führt die Vielfältigkeit der Seeländer Bäuerinnen hervor: Die Mithilfe am Gemüsefest wie auch die Sichlete in Bern brachten gute Gespräche hervor. Der Fondueabend bei Familie Glauser war ein Anlass fürs Gemüt, in regem Austausch konnten die Bäuerinnen die Seele baumeln lassen. Umso mehr waren die Frauen im Auffrischkurs Nothilfe mit Iris Fradler gefordert: «Äs het de üs scho chli ds Hirnli erläse» bemerkt die Präsidentin. Gut besucht war auch die Adventsfeier mit Pfarrer Ueli Tobler sowie die Ringanlässe «Kriminachmittag mit Christoph Gasser», Singen mit Ruth Mori und der Line Dance Abend mit den Gampeler Turnerinnen. « Es macht Freude, so mit Euch ein neues Jahr in Angriff zu nehmen» bedankt sich die Präsidentin bei den Frauen für das Mitmachen.

Der ausführliche Vereinsreisebericht, geschrieben von Astrid Weber, entführt die Frauen nochmals in die Welt der Phytomed AG in Oberburg, mit anschliessendem Abendessen im Restaurant Rothöhe.

Die Jahresrechnung, vorgetragen von Vreni Schwab, kann einen Gewinn von Fr. 1498.65 verbuchen, im Budget resultiert aber ein Verlust von Fr. 281.-

Den mehrheitlich altersbedingten 18 Austritten stehen erfreuliche 10 Neueintritte gegenüber, somit zählt unsere Vereinigung 263 Mitglieder. Die jungen Frauen werden mit einem Röseli begrüsst und mit grossem Applaus aufgenommen.

Vreni Schwab orientiert kurz über die Golden Kasse, bittet die Anwesenden dem Vorstand Adressen von in Not geratenen Familien, bedingt durch Schicksalsschlag mitzuteilen, damit mit einem Zustupf diskret geholfen werden kann.

Aus dem Vorstand verabschiedet wird die Schreibende Margret Kocher. Da sich ein Mitglied für 2019 bereit erklärt hat, im Vorstand mitzuwirken, bleibt diese Stelle für ein Jahr vakant. Mit Applaus werden die Präsidentin Doris Marti sowie die Vizepräsidentin Marianne Streit wiedergewählt.

Das Tätigkeitsprogramm sieht dieses Jahr, nebst diversen Anlässen, auch wieder eine dreitägige Reise vor. Helen Zesiger orientiert kurz, dass die Reise vom 5. – 7. Juli 2018 stattfindet und in den Sonnenkanton Tessin führt, getreu dem Motto: neues entdecken, gemeinsame Zeit geniessen.

Im Traktandum Verschiedenes orientiert Erika Peter kurz über die Infoveranstaltung zur Stellenmeldepflicht, die gemeinsam mit der LOS und dem Berner Bauern Verband durchgeführt wird.

Doris Marti gratuliert Christine Gerber herzlich zur Wiederwahl in den grossen Rat und wünscht ihr alles Gute.

Mit grossem Dank an alle und dem Gedicht « Glück ist gar nicht so selten» von Clemens v. Brentano schliesst die Präsidentin die Hauptversammlung.

Nach dem offiziellen Teil kommen die Anwesenden in den Genuss der Line Dance Vorführung der Seeländer Bäuerinnen gemeinsam mit den Gampeler Turnerinnen unter der Leitung von Rita Bandi, Ihnen allen wird mit grossem Applaus gedankt. Bei Kaffee und Kuchen, gespendet vom Verein, lassen die Frauen den Nachmittag mit guten Gesprächen ausklingen.

Da dies mein letzter Bericht für die Seeländer Bäuerinnen ist, möchte ich mich herzlich bei allen für das Rosenbäumchen als Würdigung für meine Arbeit bedanken.

Den Seeländer Bäuerinnen und dem Vorstand wünsche ich weiterhin alles Gute.

Margareta Kocher

www.seelaenderbaeuerinnen.ch